

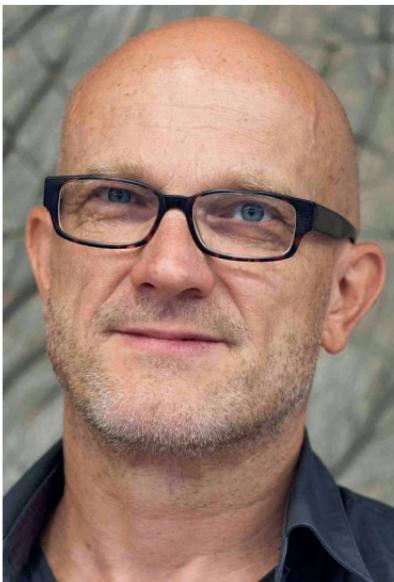
Die andere Predigt am 27./28. August

Wie aus Kniebänken ein Altar wird

Der Stanser Künstler Rochus Lussi hat aus den alten Kniebänken der Dagmerseller Kirche das neue Mobiliar für den Chorraum entworfen und gestaltet. Am Wochenende vom 27./28. August erzählt er in der «anderen Predigt» vom Entstehungsprozess der neuen liturgischen Ausstattung.

Der Künstler

Der 58-jährige Künstler Rochus Lussi lebt und arbeitet seit 1992 als freischaffender Bildhauer in Stans. Er ist Bildhauer mit handwerklicher Ausbildung in Brienz und Studium an der Kunstakademie Prag bei Jan Hendrych. In der Schweiz und im Ausland ist er in Ausstellungen und an Performancefestivals vertreten. Regelmässig macht er Arbeitsaufenthalte im Ausland, wie in Berlin und New York. 2019 wurde sein Schaffen



Der Stanser Künstler Rochus Lussi hat das neue Chormobiliar der Dagmerseller Kirche gestaltet und hält am Wochenende vom 27./28. August die «andere Predigt».

mit dem Innerschweizer Kulturpreis ausgezeichnet.

Sein Entwurf der liturgischen Ausstattung der Dagmerseller Kirche wurde unter vier Projekten zur Realisierung ausgewählt.

Die Predigt

Die «andere Predigt» von Rochus Lussi wird einerseits vom tieferen Sinn der Idee, die Kniebänke im liturgischen Mobiliar weiterleben zu lassen, erzählen, aber auch die technische Umsetzung erläutern. Es geht darin um den philosophischen, künstlerischen und handwerklichen Prozess.

Im Anschluss an den Gottesdienst vom Sonntagmorgen um 9.30 Uhr besteht die Gelegenheit, bei einem Apéro mit Rochus Lussi ins Gespräch zu kommen.